Informationen gemäß §8a (1) der 12. BImSchV (StörfallV)

siehe auch Anhang V: Information der Öffentlichkeit Teil 1: Informationen zu Betriebsbereichen der unteren Klasse

Klasse	
Name oder Firma des Betreibers und vollständige Anschrift des Betriebsbereichs.	Name: Torsten Jung und Frank-Jürgen Pook Betriebsbereich: Bärenlager Nienburg Linsburger Weg 1 31582 Nienburg
Bestätigung, dass der Betriebsbereich den Vorschriften dieser Verordnung unterliegt und dass der zuständigen Behörde die Anzeige nach § 7 Absatz 1 und bei Betriebsbereichen der oberen Klasse der Sicherheitsbericht nach § 9 Absatz 1 vorgelegt wurde.	Der Betrieb wurde gemäß der 12. BImSchV §7 ordnungsgemäß entsprechend der gesetzlichen Novellierung vom 15.03.2017 der Behörde in 2017 angezeigt. Es ist kein Betrieb der oberen Klasse.
Verständlich abgefasste Erläuterung der Tätigkeiten im Betriebsbereich.	Lagerung von explosionsgefährlichen Stoffen
Gebräuchliche Bezeichnungen oder – bei gefährlichen Stoffen im Sinne der Stoffliste in Anhang I Nummer 1 – generische Bezeichnung oder Gefahreneinstufung der im Betriebsbereich vorhandenen relevanten gefährlichen Stoffe, von denen ein Störfall ausgehen könnte, sowie Angabe ihrer wesentlichen Gefahreneigenschaften in einfachen Worten.	Explosionsgefährliche Stoffe (Explosivstoffe, pyrotechnischen Gegenständen, Feuerwerk,) der Lagergruppen 1.1 bis 1.4 gemäß Stoffliste 1.2.1 Spalte 4 Die Explosivstoffe dieser Gruppe können in der Masse explodieren. Die Umgebung ist durch Druckwirkung (Stoßwellen), durch Flammen und durch Spreng- und Wurfstücke gefährdet. Bei starkmanteligen Gegenständen tritt eine zusätzliche Gefährdung durch schwere Sprengstücke ein.
Allgemeine Unterrichtung darüber, wie die betroffene Bevölkerung erforderlichenfalls gewarnt wird; angemessene Informationen über das entsprechende Verhalten bei einem Störfall oder Hinweis, wo diese Informationen elektronisch zugänglich sind.	Halten Sie Abstand zum Betriebsbereich (mind. 1/2 km) und schließen Sie Türen und Fenster. Halten Sie sich an die Anweisungen der örtlichen Einsatzkräfte. Wenn Sie aus den Gebäuden eine stärkere Rauchentwicklung beobachten oder gar Flammen schlagen sehen, informieren Sie bitte sofort die Feuerwehr Tel.: 112 Wer meldet? Wo ist der Brand? Bärenlager Nienburg Was ist zu sehen? Gibt es Verletzte? Schützen Sie sich vor Brandgasen, indem Sie: sich sofort in Ihre Wohnung begeben Kinder, Hilflose und ältere Menschen mitnehmen Fenster und Türen schließen, Lüftungen ausschalten auf Lautsprecherdurchsagen achten und denen Folge leisten Schalten Sie das Radio ein Gebäude erst nach Entwarnung verlassen. Vorsicht vor brennenden Gegenständen: Bringen Sie sich und andere aus dem Gefahrenbereich.

Sie wurden verletzt, oder haben etwas eingeatmet?

Nehmen Sie sofort ärztliche Hilfe in Anspruch.

Allgemeine Unterrichtung darüber, wie die betroffene Bevölkerung erforderlichenfalls gewarnt wird; angemessene Informationen über das entsprechende Verhalten bei einem Störfall oder Hinweis, wo diese Informationen elektronisch zugänglich sind.

Diese Informationen können Sie unter https://www.kats-pyrotechnik.de/index.php/lager-flaechen/landkreis-nienburg-weser
hier elektronisch einsehen.

Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung nach § 17 Absatz 2 oder Hinweis, wo diese Information elektronisch zugänglich ist; Unterrichtung darüber, wo ausführlichere Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung und zum Überwachungsplan nach § 17 Absatz 1 unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen auf Anfrage eingeholt werden.

Die letzte Vor-Ort-Besichtigung fand am 31.08.2020 statt.

Für weiterführende Informationen über den Überwachungsplan, zur Vor-Ort-Besichtigung und Umweltinformationen können Sie sich an das zuständige Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hannover wenden.

Einzelheiten darüber, wo weitere Informationen unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen eingeholt werden können.

Für weitere Umweltinformationen können Sie sich an das Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hannover, Tel.: 0511/9096-0 wenden.

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit www.bmub.bund.de

Umweltbundesamt <u>www.umweltbundesamt.de</u>